



Gemeindeamt Klaus an der Pyhrnbahn

Mitteilungsblatt

Geschätzte Gemeindegewissnerinnen!
Werte Gemeindegewissner!
Liebe Jugend!

Ausgabe Nr. 1/2012
Jänner 2012



Interessantes aus unserer Gemeinde für Sie.

Eisstockmeisterschaften 2012



Am Samstag, 7. Jänner wurden die Stockmeisterschaften auf den Kunsteisbahnen in Kirchdorf ausgetragen. Dank des durchführenden Vereines SV Steyrling mit Obmann Franz Wimberger wurde wegen der Witterungsverhältnisse diese Meisterschaft kurzfristig durch die Verlegung nach Kirchdorf gesichert.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Gasthof Pölz in Steyrling wurden die Moarschaften für folgende

Platzierungen von Gemeindegewissnerreferent GV Werner Graßegger geehrt:

1. Schützengesellschaft Steyrling (Wimberger Franz, Holzmüller Friedrich, Schwarzenbrunner Ernst, Degelsegger Helmut)(Gemeindegewissner)
2. ESV Klausensee
3. MV Steyrling
4. Steyrling Mix
5. FF Steyrling
6. Pub Brunnental
7. Die Jungen Steyrlinger
8. FF Klaus
9. Naturfreunde Steyrling Klaus
10. Die Youngsters



Die Themen

- Stockmeisterschaften
- Wunschkonzert 2011
- Winterdienst
- Tagesmutter
- Dorfmobile
- Kindergartenanmeldung
- Bergbahnen
- Depression
- Feuerbeschau
- Dorfläden
- (Zahn-) Ärztedienst
- Wohnungen
- Ordination
- Termine Februar

Zwei neue Gesichter beim Musikverein Steyrling



Auch 2011 lud der Musikverein Steyrling wieder zu seinem traditionellen Wunschkonzert ins Gasthaus Kerschbaumer – Steyrlingerhof. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal wurde von Kapellmeister Harry Knapp und seinen Musikerinnen und Musikern ein tolles und abwechslungsreiches Programm dargeboten. Sehr zur Freude des Vereins konnten mit Hannes Steinert (am Bild mit Bürgermeister Rudi Mayr, Obmann Helmut Prieglhofer, Obmann Stv. Rainer Schildberger und Kapellmeister Harry Knapp) und Peter Mayr wieder zwei neue (Jung)Musiker aufgenommen werden.

Durch das Programm führte in altbewährter Art und Weise Gerhard Windhager, welcher zwischen zahlreichen Wünschen, auch wieder den einen oder anderen Schwank und Witz zum Besten gab.

Der Musikverein bedankt sich ganz herzlich bei der Bevölkerung, den vielen Firmen, Freunden und Gönnern für die tolle Unterstützung und würde sich auch im Jahr 2012 wieder über zahlreiche Besucher bei den vielfältigen Veranstaltungen, zum Beispiel beim „Musiflohmarkt“ von 21.04. – 22.04.2012 freuen.

Winterdienst in der Gemeinde

Angesichts der derzeitigen Schneesituation weisen wir darauf hin, dass das Verfrachten von Schnee von Privatgrund auf öffentliches Gut zu unterlassen ist. Weiters bitten wir Sie, ihre Fahrzeuge wenn möglich nicht in Siedlungsstraßen zu parken, die Schneepflüge können sonst die betroffenen Straßen nicht räumen.



Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Klaus sind bemüht, die Straßen so gut als möglich von Schnee freizuhalten.

Einsteigerinnen in den Sozialberuf „Tagesmutter“ gesucht!



Der Verein Aktion Tagesmütter OÖ sucht Frauen, die den Beruf der Tagesmutter erlernen möchten.

Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Das familiäre Umfeld bei der Tagesmutter schafft optimale Rahmenbedingungen, um Kinder in ihrer Entwicklung kindgerecht zu fördern. Mit der professionellen Ausbildung, die vom BFI organisiert wird und mit einem Zertifikat abschließt, werden unsere Tagesmütter bestmöglich auf ihre Aufgabe vorbereitet. Der Arbeitsplatz der Tagesmutter ist zu Hause, dadurch können Familie und Beruf leicht miteinander vereinbart werden und die eigenen Kinder finden neue Spielkameraden. Die Tagesmutter hat die Möglichkeit, Voll- oder Teilzeit zu arbeiten.

Tagesmütter stehen im Angestelltenverhältnis mit dem Verein, sobald sie Kinder betreuen. Zusätzlich sind sie Haftpflicht und Rechtschutz versichert.

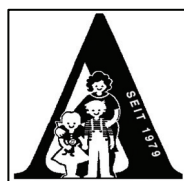
Sichern Sie sich Ihren Ausbildungsplatz! **Ausbildungsbeginn Frühjahr 2012!** Anmeldung ab sofort möglich!

Aktion Tagesmütter OÖ

Außenstelle Kirchdorf

Hauptplatz 27

Tel.: 07582/517 40



Unser Dorfmobil KSK „fährt“ in das 10. Jahr!



Bürgermeister Rudolf Mayr gratuliert dem Verein Dorfmobil zum 9. Geburtstag und bedankt sich bei Obmann Vizebgm. Michael Kornek und seinem Team für die geleistete Arbeit für eine Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs. Die Gemeinde kann nur einen kleinen finanziellen Beitrag zu diesem Projekt, das uns immer mehr Regionen nachmachen wollen, leisten. Ein besonderer Dank gilt allen Fahrerinnen und Fahrern. Wir ersuchen alle, die sich vorstellen können, ein bis zweimal pro Monat das Dorfmobil durch ihren Zeiteinsatz zu unterstützen sich beim Gemeindeamt (Roswitha Rohrauer-Schröcker 07585/255-16) oder bei

Obmann Michael Kornek zu informieren.

Ein wertvoller Tipp: Bei einem Einkauf im Dorfladen ab einem Betrag von 20 Euro ist die Fahrt zum Dorfladen für Sie gratis!



Anmeldung im Kindergarten



Die Anmeldung für Kinder, welche ab Herbst 2012 **den Kindergarten Steyrling** besuchen, findet im Kindergarten statt. Kommen sie bitte mit ihrem Kind am

Mittwoch, 29. Februar 2012 in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr

in den Kindergarten Steyrling.

Falls sie keine Möglichkeit haben diesen Termin wahrzunehmen besteht die Möglichkeit, die für die Anmeldung nötigen Unterlagen von **01. bis 07. März 2012** während der Kindergartenöffnungszeiten (08:00 bis 13:00 Uhr) bei Kindergartenleiter Edwin Schluckner abzuholen.

KINDERBETREUNGSANGEBOT IM KINDERGARTEN STEYRLING

Im dreigruppig geführten Kindergarten Steyrling wird eine **alterserweiterte Kindergarten-gruppe für unter dreijährige Kinder** geführt. Alterserweiterte Kindergartengruppen dürfen von höchstens fünf Kindern unter drei Jahren besucht werden (ab dem vollendeten 2. Lebensjahr in Ausnahmefällen ab dem 18. Lebensmonat) und gleichzeitig von höchstens 13 über dreijährigen Kindern. Die Größe von alterserweiterten Gruppen ist mit 18 Kindern beschränkt – bei Regelgruppe ist die erlaubte Höchstzahl 23 Kinder.

Unsere alterserweiterte Kindergartengruppe wird von **zwei Kindergartenpädagoginnen** betreut.

Wenn für das Kindergartenjahr 2012/2013 mehr als 5 Kinder unter drei Jahren für den regelmäßigen Kindergartenbesuch angemeldet sind (5 Tage/Woche), wird eine Krabbelstube eingerichtet.

Elternbeiträge

Der Kindergarten ist für Kinder ab dem 30. Lebensmonat (2 ½ Jahre) kostenlos. Für jüngere Kinder ist ein sozial gestaffelter Elternbeitrag zwischen 45 Euro und 160 Euro nach Vorlage der Einkommensunterlagen einzuheben. Für den Kindergartentransport wird ein monatlicher Beitrag von 8 Euro, als Werkbeitrag für ein Arbeitsjahr 66 Euro eingehoben. Ein Mittagessen, welches täglich vom Altenheim Micheldorf angeliefert wird kostet 2,70 Euro.

Nachmittagsbetreuung

Die Gemeinde Klaus bietet anschließend nach Kindergartenschluss von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr im Kindergarten Steyrling eine kostenpflichtige **Nachmittagsbetreuung für Volksschüler und Kindergartenkinder mit Hausübungsbetreuung durch Lehrkräfte der Volksschule Steyrling** an.

Die Höhe des Elternbeitrages beträgt 25 Euro/Monat. Besuchen mehrere Kinder einer Familie regelmäßig die Nachmittagsbetreuung wird für das 2. Kind ein Monatsbeitrag von 15 Euro eingehoben, für jedes weitere Kind wird kein Elternbeitrag eingehoben. Besuchen Geschwister gleichzeitig nur an einem Tag der Woche die Nachmittagsbetreuung so beträgt der monatliche Elternbeitrag insgesamt 25 Euro. Die Nachmittagsbetreuung kann auch tageweise in Anspruch genommen werden.

Die Eltern werden daher herzlich eingeladen, das Kinderbetreuungsangebot der Gemeinde Klaus/Pb. in Anspruch zu nehmen.

Jobangebot Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG

⇒ **Lift- und Kontrolldienst (Bruttostundenlohn ab € 7,57*)**

⇒ **Kassier/innen (Bruttostundenlohn ab € 7,72*)**

Absolute Freundlichkeit und Kundenorientierung sowie der korrekte Umgang mit Geld und PC-Kenntnisse sind Voraussetzung für diesen verantwortungsvollen Posten.

⇒ **Restaurantleiter/in (Bruttomonatslohn ab € 1.377,00*)**

Nähere Auskünfte:

Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, 4573 Hinterstoder 21, E-Mail: iris.baumschlager@hiwu.at
Tel. 07564/5275-100

Ärztendienste Februar 2012

05.02.2012	Dr. Eckhart Otmar	Leonstein	Tel.: 07584/2121
12.02.2012	Dr. Angelika Reitböck	Klaus	Tel.: 07585/214
19.02.2012	Dr. Martin Gärtner	Molln	Tel.: 07584/2223
26.02.2012	Dr. Caroline Kranzl	Molln	Tel.: 07584/79222
04.03.2012	Dr. Eckhart Otmar	Leonstein	Tel.: 07584/2121

Zahnärztedienste Februar 2012

05.02.2012	Dr. Beate Scherrer	Molln	Tel.: 07584/79200
12.02.2012	Dr. Friedrich Huemer	Pettenbach	Tel.: 07586/8820
19.02.2012	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	Tel.: 07583/6366
26.02.2012	Dr. Irina Pramhofer	Schlierbach	Tel.: 07582/83020

Wohnungen

GIWOG	Steyrling 252	Wohnung Nr. 7	
Größe: 71 m ²	Miete: € 482,21	Kaution: € 1.544,38	umgehend beziehbar, 2. OG
GIWOG	Steyrling 131	Wohnung Nr. 5	
Größe: 77 m ²	Miete: € 477,81	Kaution: € 1.433,43	umgehend beziehbar, 1. OG
LAWOG	Steyrling 200	Wohnung Nr. 6	
Größe: 78 m ²	Miete: € 533,55	Kaution: € 1.701,32	umgehend beziehbar, 2. OG



Ordination Dr. Reitböck

Die Ordination von Frau Dr. Angelika Reitböck ist von **Samstag** den **18.02.2012** bis **Samstag** den **25.02.2012** geschlossen.

Langlauf - Loipe

Auch heuer wird es wieder Langlaufloipen für unsere Wintersportler geben. Damit diese auch zur Gänze zu benutzen sind, bitten wir auf den Loipen nicht spazieren zu gehen. Dadurch werden sie zerstört. Danke für ihr Verständnis.



Termine Februar 2012

Datum	Verein/Organisation	Veranstaltung
03.02.	Feuerwehr Klaus	Vollversammlung, GH Schinagl, 19:30 Uhr
04.02.	Sportausschuss d. Gemeinde	Alpine Meisterschaften, Hutterer Höß, Start 13:30 Uhr Nennung bis 3.2.2012 - 12:00 Uhr Gemeindeamt Klaus
04.02.	Naturfreunde	Alpine Meisterschaften, Hutter Höß, Start 11:00 Uhr
08.02.	SelbA Gruppe	Gruppenstunde 09:00 - 11:00 Uhr Veranstaltungssaal Steyrling
08.02.	OÖ Seniorenring	Wanderung Wurbauerkogel
12.02.	Naturfreunde Steyrling-Klaus	Skitour
12.02.	Kinderfreunde Klaus-Steyrling	Kinderfasching, Gemeindesaal Steyrling, 14:00 - 17:00 Uhr
15.02.	Seniorenbund Klaus-Steyrling- St. Pankraz	Stammtisch, Pension Jägerblut, 14:00 Uhr
16.02.	Pensionistenverband	Winterwanderung, Schiederweiher
18.02.	Feuerwehr Steyrling	Maskenball, GH Kerschbaumer, 20:00

Müllabfuhrtermine, Skibusplan und Infos zu aktuellen Themen finden sie auf <http://www.gemeinde-klaus.at>

Oft verkannt und doch vorhanden

Wenn die Seele Hilfe braucht...

Wer von seelischen Problemen geplagt wird und diese alleine nicht in den Griff bekommt, sollte sich ebenso wenig wie bei körperlichen Erkrankungen scheuen, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Dies gilt natürlich vor allem dann, wenn die belastende Situation schon längere Zeit andauert oder wenn sie sich gar mehr und mehr verschlimmert.

Es gibt leider bei seelischen Problemen keinen Messwert wie bei den meisten körperlichen Beschwerden, bei dessen Überschreitung wir einen Arzt aufsuchen müssen. Deshalb tun sich viele Betroffene schwer mit der Entscheidung, eine Therapie zu beginnen.

Manche haben auch Angst vor den Vorurteilen anderer bzw. denken, sie seien verrückt, wenn sie einen Psychologen bzw. Psychotherapeuten zur Unterstützung hinzuziehen. Doch ganz im Gegenteil, man ist **nicht verrückt, sondern um sich besorgt**. Wenn man eine Therapie macht, ist dies ein Hinweis darauf, dass man Probleme erkennt, sich um sich kümmert und daran arbeiten will, sie zu überwinden. Genauso wie man bei juristischen Problemen zum Anwalt geht, sollte man sich bei seelischen Problemen Unterstützung bei einem Psychologen bzw. Psychotherapeuten holen.

Sowohl Patienten wie auch Angehörige stehen der Erkrankung „Depressionen“ zunächst hilflos gegenüber.

Doch sie sind kein Einzelfall. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) schätzt, dass Depressionen sich bis zum Jahr 2015 nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen zur zweiten Volkskrankheit entwickeln werden. In Österreich leiden 8 % der Bevölkerung - etwa 640.000 Menschen - an einer depressiven Erkrankung. Außerdem kennen 34,6 % der Österreicher und 42,4 % der Österreicherinnen mindestens ein Merkmal einer Stimmungsstörung, wie die Auswertung eines Fragebogens der Österreichischen Gesellschaft für Allgemein- und Familienmedizin (ÖGAM) ergeben hat. Frauen sind fast doppelt so oft betroffen wie Männer: Rund 20 bis 25 % aller Frauen und 10 bis 12 % aller Männer werden irgendwann im Laufe ihres Lebens depressiv.

Aber was sind Depressionen?

Sind Depressionen Zeichen einer Schwäche oder mangelnden Willen?

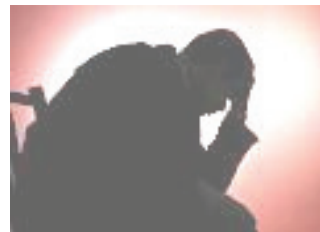
Umgangssprachlich spricht man häufig von einer "depressiven Stimmung", wenn man sich trübsinnig, niedergeschlagen oder durch einen Verlust oder eine Kränkung Kummer hat. Eine Depression ist jedoch eine **FUNKTIONSSTÖRUNG** (ähnlich wie z.B. eine Diabetes, Bluthochdruck oder andere Störungen), die sowohl Gedanken, Gefühle, körperliche Beschwerden und das Verhalten verändert. Verschiedene Faktoren und Lebensumstände spielen meist zusammen, wenn eine Depression entsteht.

- Medizinische Erkrankungen
- Vererbung (genetische Ursachen) und Familiengeschichte
- andere psychische Beschwerden und Begleitstörungen
- Drogeneinfluss oder Auswirkungen einer Alkoholerkrankung

Wann sollte man sich auf Depressionen untersuchen lassen?

Wenn sie **einige** der folgenden Symptome und Probleme bei sich feststellen, sollten sie näher untersuchen, ob eine **Depression / depressive Verstimmung** vorliegen könnte. Wenn sie unsicher sind, sollten sie einen Arzt bzw. Psychologen aufsuchen.

- dauerhafte niedergeschlagene / trübe Stimmung
- niedriges Selbstwertgefühl
- Schuldgefühle
- ANGST und Unruhe
- Wunsch allein zu sein / sich zu isolieren
- geringe Motivation
- fehlende Interessen
- Verlust von Freude



- dauerhafte niedergeschlagene / trübe Stimmung
- niedriges Selbstwertgefühl
- Schuldgefühle
- ANGST und Unruhe
- Wunsch allein zu sein / sich zu isolieren
- geringe Motivation
- fehlende Interessen
- Verlust von Freude
- Hoffnungslosigkeit
- Selbstmordgedanken
- Gedanken, andere zu verletzen (z.B. ein Baby)
- vermindertes sexuelles Interesse
- Weinerlichkeit
- Reizbarkeit
- Morgentief
- Grübelgedanken, zwanghaftes Denken und Handeln
- Schwierigkeiten mit Entscheidungen
- Grübelgedanken über eigene Kinder

Auch im Bezirk Kirchdorf gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich über das Thema „Depression“ zu informieren.

Kostenlose Beratung - Depression

- Pro mente Tel.: 07582 51001
- GKK: Antragstellung direkt bei Fr. Bayer Tel.:05780 / 7193902 oder bei Hrn. Walter Tel.:05780 / 7193913
- **Selbsthilfegruppe in Moln** (Depression und Burn out) jeden 3. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr im Delphineum – Kirchenplatz Kontaktperson: Christine Klausner: E-Mail: j.klausner@webspeed.at

Feuerbeschau - Kleinhausbauten

Im Jahr 2012 wird die Feuerbeschau bei Kleinhausbauten in der Gemeinde fortgesetzt. Diese Überprüfung der einzelnen Wohnhäusern wird von einem Sachverständigen der Brandverhüttungsstelle OÖ und einem Gemeindebediensteten durchgeführt. Jeder Hauseigentümer erhält persönlich eine Verständigung mit Angabe von Datum und Uhrzeit. Im Zuge der Überprüfung wird eine Niederschrift aufgenommen, in weiterer Folge ein Bescheid gefertigt. Die Behebung allfälliger Mängel obliegt den Gebäudeeigentümern.

Im Zuge der Überprüfung stellt die Kommission fest, ob

- sich das Gebäude in einem brandsicheren Zustand befindet und entsprechend seiner Bewilligung genutzt wird,
- Bauschäden, elektrische Anlagen oder Betriebsmittel vorhanden sind, von denen eine Brandgefahr ausgeht,
- Feuerungsanlagen einschließlich der Rauch- und Abgasführung ins Freie (Rauchfang), so genutzt werden, dass von ihnen keine Brandgefahr ausgeht,
- sonstige Mängel vorliegen, die Einfluss auf die Sicherheit der im Gebäude befindlichen Personen haben,
- eine Brandbekämpfung möglich ist und funktionstüchtige Geräte für die Erste Löschhilfe dafür vorhanden sind.



Zu diesem Zweck werden alle Gebäude, Räume und Grundstücksteile des Objektes kurz besichtigt. Gemäß § 12 des OÖ FPG ist der Eigentümer eines Gebäudes oder einer Liegenschaft bzw. der Wohnungsinhaber verpflichtet, der Kommission freien Zutritt zu allen Gebäudeteilen bzw. Räumen zu gewähren. Wir ersuchen Sie, Überprüfungsberichte (zB Feuerstättenüberprüfung, Blitzschutzüberprüfung, usw.) zur Einsicht bereitzulegen.



Betrachten Sie die Vorschriften der feuerpolizeilichen Überprüfung als Hilfe, um Ihr Leben und Ihr Eigentum zu schützen.

DANKE & BITTE

für 2011 für 2012



Liebe Befürworter und Unterstützer unseres Dorfladens!
Und die es noch werden wollen!

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2011 haben wir unter das Motto gestellt
„Am Jahresende muss ein wirtschaftliches Plus stehen“

Viele Aktivitäten der ehrenamtlichen Vorstands-Mitglieder „wir für uns“ haben bewirkt, dass wir für die Zukunft besser gerüstet sind als vor einem Jahr.

- Treuekarten-Aktion wurde vom Verein mit € 2.400,00 finanziert.
- Ständige Plakatständer haben auf die Wichtigkeit der Nahversorgung hingewiesen.
- Eine eigene Plakatwand in Klaus und Ortseinfahrt Steyrling macht auf unseren Dorfladen aufmerksam.
- Zusätzlicher Einsatz der Belegschaft schafft eine Reduktion der Personalkosten – mit Hilfe von freiwilligen Helfern
- Exakte Disposition beim Einkauf und sorgfältiger Umgang mit den Waren ergab eine bessere Wirtschaftlichkeit.
- Geburtstagsfest, Punschstand, Perchtenlauf, Adventmarkt in Klaus - haben die Vorstands-Mitglieder mit Hilfe von freiwilligen Helfern ausgerichtet und so Geld erarbeitet zum Finanzieren der angeführten Aktivitäten.
- Ein großes Danke an ALLE, die anlässlich der Aktion zur Absicherung unserer Nahversorgung für die Erneuerung der lebensnotwendigen Kühlanlagen einen Beitrag geleistet haben.
Mit den erhaltenen € 6.8000,00 inkl. € 2.000,00 von der Forstverwaltung können wir die wichtigsten Teile der Kühlung erneuern.
- Die Firma Pfeiffer (Nah & Frisch) hat für 2011 eine zusätzliche Unterstützung in Höhe von € 3.000,00 für die Erzielung eines positiven Ergebnisses geleistet.

Dieser Einsatz zur Absicherung unserer Lebensqualität in Form einer funktionierenden Nahversorgung ist aber nur die Grundlage -

das Wichtigste ist die Summe Ihrer Einkäufe -

Trotz schwieriger Wirtschaftssituation haben Sie, die Bevölkerung, dem Dorfladen eine Umsatzverbesserung gebracht.
- DANKE -

Wir danken ALLEN, die für den Weiterbestand des Dorfladens - in welcher Form auch immer - positive Stimmung verbreitet haben, um „ALLE“ von der Wichtigkeit unserer funktionierenden Nahversorgung im Ort zu überzeugen.

LEBENSQUALITÄT SICHERN - NAHVERSORGUNG ERHALTEN

**AUCH IN ZUKUNFT NUR MIT IHREM EINKAUF -
MIT DEN STEIGENDEN KOSTEN MUSS DER UMSATZ SCHRITT HALTEN.**

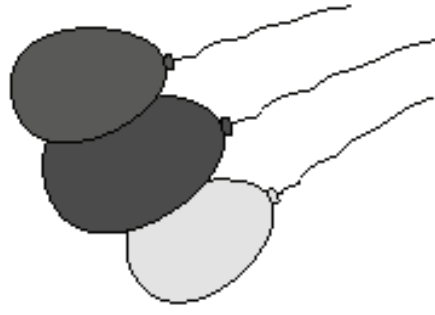
HELFFEN WIR ZUSAMMEN,

**alle Gemeinde-Bewohner, die Vereine, die Gemeinde, die Parteien dann
haben wir auch in Zukunft unseren notwendigen Dorfladen.**

Für den Vorstand „Wir für uns“
Johann Fitzinger

Für die Dorfladen - Belegschaft
Roswitha Windhager

Faschings Dienstag im Dorfladen



- da ist was los:

Für GROSS und KLEIN als Cowboy, Hexe, Prinz oder anderer Maskerade durch den Dorfladen geht, mit Spaß und guter Laune, die Faschingsparade.

Mit einem flotten Dreh am Glücksrad hat der Verein „wir für uns“ einen Gewinn für Sie parat.



Toll, dass es dich gibt !

